

# BEWERBUNG

## für eine zweijährige Kooperation ab dem Schuljahr 2019/20

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung\* bis zum 08. März 2019 (Ausschlussfrist) an:

KOST – Kooperation Schule und Theater in Sachsen  
Frieda Pirnbaum  
Landesbühnen Sachsen GmbH  
Meißner Straße 152  
01445 Radebeul  
frieda.pirnbaum@kost-sachsen.de  
Fax: 0351.8954201

\* Gern können Sie Ihrer Bewerbung noch weiterführende Anlagen zu den einzelnen Fragestellungen innerhalb des Bewerbungsbogens hinzufügen.

### Informationen zur Schule

Name der Schule: \_\_\_\_\_

Adresse der Schule: \_\_\_\_\_

Schulform: \_\_\_\_\_

Schule mit Ganztagsangebot:  ja  nein

Ansprechperson: \_\_\_\_\_

Telefonnummer\*: \_\_\_\_\_

Fax\*: \_\_\_\_\_

E-Mail\*: \_\_\_\_\_

\* Die Daten werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme im Rahmen der Kooperationen verwendet und keinesfalls weitergegeben, sie können jederzeit widerrufen und auf Wunsch gelöscht werden.

Gibt es bereits Aktivitäten im Bereich Theater/Darstellendes Spiel an Ihrer Schule und wenn ja, in welcher Form (AG, Grund- oder Neigungskurs, Künstlerisches Profil, etc.)?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Informationen zur Kooperations-/Lerngruppe

Anzahl der Lernenden: \_\_\_\_\_

Klassen- bzw. Jahrgangsstufen: \_\_\_\_\_

Organisationsform (AG, Klasse o.ä.): \_\_\_\_\_

Hat die Gruppe bereits in dieser Konstellation zusammengearbeitet? \_\_\_\_\_

## Motivation

Bitte erläutern Sie kurz, welche Chancen und welchen Mehrwert Sie in einer Kooperation für die Entwicklung Ihrer Schule sehen bzw. welche Ziele Ihre Schule im Zeitraum der Kooperation und darüber hinaus damit verfolgt.

---

---

---

---

---

---

---

---

Welche Erwartungen und Ziele verknüpfen die mitwirkenden Lehrenden konkret mit der Prozessarbeit mit der/dem Theaterschaffenden im Rahmen der Kooperation?

---

---

---

---

---

---

---

---

Welche Entwicklungsmöglichkeiten erhoffen Sie sich für Ihre Schüler\*innen mit der Teilnahme an der Kooperation?

---

---

---

---

---

---

---

---

## Inhalte & Ausgestaltung der Kooperation

Haben Sie bereits eine inhaltliche Idee bzw. Fragestellung oder eine Arbeitsmethode/darstellende Form, die Sie gern im Rahmen der Kooperation bearbeiten bzw. probieren möchten?

---

---

---

---

---

---

---

---

Haben Sie bereits einen konkreten eine/n Theaterschaffende/n, mit der/dem Sie im Rahmen einer Kooperation gern arbeiten würden?

---

---

---

---

---

---

---

---

# ERKLÄRUNG

- Unsere Schule möchte am KOST-Programm teilnehmen und ist bereit, eine zweijährige Kooperation mit einer/m Theaterschaffende/n einzugehen und sich gemeinsam mit zeitgenössischen Theaterformen vertraut zu machen, und sich ästhetisch forschend mit sich selbst, der eigenen Umwelt, Themen und Texten und theaterpraktischen Methoden und Techniken auseinanderzusetzen.
- Unsere Schule begreift die KOST-Kooperation als Instrument der kulturellen Schulentwicklung.
- Die KOST-Kooperation hat für die Schulleitung und die Schulkonferenz für zwei Jahre hohe Priorität. Unsere Schule unterstützt in der KOST-Kooperation die aktiven Lehrenden und Theaterschaffenden in ihrer Arbeit und schafft in gegenseitiger Absprache den räumlichen und zeitlichen Rahmen zur Realisierung der Theateraktivitäten und der Präsentationen.
- Unsere Schule verpflichtet sich, dass ein/e Lehrende/r bzw. ein Lehrendenteam die Arbeit innerhalb der Kooperation kontinuierlich begleitet und die Proben aktiv mitgestaltet.
- Unsere Schule stellt für die Kooperation einen Raum/Ort zur Verfügung, wo die Theaterarbeit und die Präsentation stattfinden können.
- Die Schule ermöglicht den Lehrenden, die die Kooperation an der Schule begleiten, an folgenden verpflichtenden Treffen teilzunehmen:
  - ganztägiges Auftakttreffen für alle Kooperationen am Donnerstag, **29. August 2019** in Dresden
  - weiteres ganztägiges Treffen zu Beginn des zweiten Schuljahres der Kooperation
  - eine gemeinsame Fortbildung des Kooperationsteams (Lehrende und Theaterschaffende) in jedem Jahr der Kooperation
- Die Schüler\*innen und Lehrenden, die an der Kooperation teilnehmen, dokumentieren den Arbeitsprozess in den zwei Jahren und stellen KOST die Texte, Fotos und Videodateien nach jedem Kooperationsjahr zur Verfügung.
- Unsere Schule verpflichtet sich zur Zusammenarbeit mit der Fachstelle KOST und gewährleistet, dass die Ansprechpersonen von KOST jederzeit einen inhaltlichen Einblick in die Projektarbeit erhalten können.
- Unsere Schule hat die Rahmenbedingungen der Kooperation in der Ausschreibung gelesen und ist damit einverstanden. Unsere Schule erklärt sich im Falle der Auswahl für eine Kooperation bereit, mit dem Projektträger und der/dem Theaterschaffenden eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel  
der Schulleitung

Kooperation  
Schule und Theater  
in Sachsen

K  
O  
S  
T